



[Startseite](#) | [Stadionwelt-Stadien](#) | [Stadionwelt-Arenen](#) | [Stadionwelt-Fans](#) | [Stadionwelt-Business](#) | [Stadionwelt-Shop](#)

»» **Stadionwelt-Business**

[Startseite](#)

[Firmenindex](#)

[Ihr Unternehmen bei Stadionwelt](#)

»» **Aktuelles**

[News](#)

[Interviews](#)

[FSB Cologne 2007](#)

»» **Suche**

»» **Branchen**

**Beleuchtung**

»» [Flutlicht](#)

»» [Lichtdesign](#)

**Catering**

»» [Dienstleistung](#)

»» [Ausstattung](#)

**Event & Service**

»» [Bühnenbau](#)

»» [Eventorganisation](#)

»» [Eventtechnik](#)

»» [Personal](#)

»» [Zäune & Absperrungen](#)

»» [Zelte/Temporäre Bauten](#)

**Eisanlagen**

**Freizeitanlagen/FunSPORT**

**Gebäudemanagement**

**Medientechnik**

»» [Anzeigetafeln/Projektion](#)

»» [Kameratechnik](#)

»» [Ton](#)

**Projektplanung**

**Rasen**

»» [Naturrasen](#)

»» [Kunstrasen](#)

»» [Pflege/Zubehör](#)

**Sitze**

**Sportböden**

»» [Indoor](#)

»» [Outdoor](#)

**Sporthallenbau**

**Sportplatzbau**

**Technik/Systeme**

»» [IT/Kommunikation](#)

»» [Kassen](#)

»» [Heizung/Klimatechnik](#)

»» [Zugang/Ticketing](#)

»» [Datenerfassung](#)

**Tribünen**

**Versicherungen**

**Werbetechnik**

**Zubehör**

»» [Vereinsbedarf](#)

»» [Fanartikel](#)

»» [Ausstattung](#)

»» **Stadien & Arenen**

**Betreiber**

**Finanzierung**

**Locations**

»» **Service**

**Ausschreibungen**

[Jobs](#)

[Termine](#)

Stadionwelt > Stadionwelt - Business  
**Stadionwelt - Business**

25.05.2007 - Stadien & Arenen >> *Betreiber*

**"Die Kosten bewegen sich in einem angenehmen Rahmen"**



Marcus Eckerl

Mit der Software 3D Stadium Bundle bietet Immersive Solutions Stadionbetreibern und Vereinen eine Komplettlösung zur virtuellen Präsentation des Stadions bis hin zu integriertem E-Commerce und Ticketing.

Stadionwelt sprach mit Marcus Eckerl, bei Immersive Solutions verantwortlich für den Bereich Business Development in Deutschland, Österreich und der Schweiz, über die Eigenschaften des Software-Paketes.

**Stadionwelt:** Herr Eckerl, beschreiben Sie bitte die zentralen Leistungen Ihres Produktes.

**Eckerl:** Das 3D Stadium Bundle ist eine Software mit verschiedenen Tools, die dem Stadion hilft, sich zu vermarkten. Heutzutage brauchen die Clubs und Stadionbetreiber ein Mittel, um es den Kunden und Geschäftspartnern mit all seinen Facetten visuell darstellen zu können. Unsere Software ist exakt auf die diesbezüglichen Aufgaben zugeschnitten.



So funktioniert der Online-Ticketverkauf beim FC Toulouse.  
Bild: Immersive Solutions

**Stadionwelt:** Mit welchen Features empfehlen sich die verschiedenen Module?  
**Eckerl:** Zentrales Modul ist "My Stadium", die 1:1-Modellierung des Stadions mit seinen Details. Die anderen Module können beliebig hinzugefügt werden, so kann man zum Beispiel das 3D-Ticketing integrieren oder die Anwendung für die PR-Arbeit nutzen, die Restaurants oder Konferenzräume präsentieren. Der Kunde hat dann die Möglichkeit, unter anderem in das Restaurant zu blicken und seinen Platz auszuwählen. Wir kreieren auch den Online-Shop in 3D. Der Kunde kann sich den Store virtuell ansehen und sogar mit Animationen von Spielern online kommunizieren. Abgerechnet wird dann über die Datenbanken der jeweiligen E-Commerce-Vertragspartner.

**Stadionwelt:** Wie sieht es mit der Kompatibilität der Systeme beim E-Ticketing aus?

**Eckerl:** Wir sind nicht in das E-Ticketing involviert in dem Sinne, dass wir den Ablauf steuern. Wir stellen das Modul zur Verfügung und verbinden es mit den jeweiligen Ticketing-Anbietern. Unsere mindestens in Europa einzigartige Besonderheit ist, dass der Besucher, wenn er sich im virtuellen Stadion einen Platz aussucht und auf einem Sitz Platz nimmt, den Blickwinkel prüfen kann, den er nachher auch im echten Stadion genießt.

**Stadionwelt:** Ihr Produkt weiß zweifellos zu gefallen – aber ausschlaggebend für den Kunden ist letzten Endes immer der Preis.

**Eckerl:** Das Produkt ist nicht endlos teuer. Die Kosten bewegen sich in einem angenehmen Rahmen, denn der Betreiber muss die Kosten ja wieder hereinbringen. Es kommt natürlich auch auf das einzelne Stadion an, und wie viele Dinge dort umzusetzen sind.

**BUSINESS-NEWSLETTER**

[Abonnieren Sie jetzt den Business-Newsletter von Stadionwelt!](#)

**INTERVIEW STADIEN & ARENEN >> BETREIBER**



**"Die Kosten bewegen sich in einem angenehmen Rahmen"**  
[Interview mit Marcus Eckerl, Immersive Solutions](#)

**STADIONWELT-STADIEN**

**Fotos, Stadionlisten, Neu- und Umbauinformationen**



**Aktuelle News:**

**INTERVIEW STADIEN & ARENEN >> BETREIBER**



**„Wir bilden die Stadionmanager von morgen aus“**  
[Interview mit Michael Siebold, Mitbegründer des European Venue Management Institute](#)

**STADIONWELT-ARENEN**

**Fotos, Hallenlisten, Neu- und Umbauinformationen**



**Aktuelle News:**

**INTERVIEW STADIEN & ARENEN >> BETREIBER**



**„Bis zu 400.000 Euro mehr Einnahmen in der Kölnarena“**  
[Interview mit Hans-Peter Krämer, Vorstandsvorsitzender des VfL Gumbertsbach](#)

**INTERVIEW STADIEN & ARENEN >> BETREIBER**



**„Einzigartiger Charakter“**  
[Interview mit Uwe Behm, Geschäftsführer der Messe Frankfurt GmbH](#)

**INTERVIEW STADIEN & ARENEN >> BETREIBER**

- » Business-Newsletter
  - Anmelden/Abmelden
  - Archiv
- » Studentische Projekte
  - Diplomarbeiten



Bild: Immersive Solutions

**Stadionwelt:** Wie lange muss man warten, bis der Auftrag bei Ihnen ausgeführt ist?

**Eckerl:** Je nach Aufwand bereiten wird dem Kunden sein Stadion in drei bis vier Monaten komplett als virtuelle Welt auf.

**Stadionwelt:** Wie wird eine solche Stadion-Animation erstellt?

**Eckerl:** Zugrunde liegen bei "My Stadium" die Auto CAD-Files oder Pläne der Architekten. Im Falle des Stadions des FC Toulouse, das 1938 gebaut wurde, haben wir auch ein Foto-Shooting gemacht, um die über die Jahre entstandenen Abweichungen auszugleichen.

**Stadionwelt:** Was unterscheidet Ihre Software von gängigen Architektur-Anwendungen?

**Eckerl:** Architekten, die 3D-Visualisierungen anfertigen, modulieren nur einen Raum – und dies ohne Zusatzfunktionen. Man kann den Raum dann zwar drehen, sich aber nicht in ihm bewegen. Bei uns wird alles 1:1 modelliert mit den Möbeln, den Tapeten, dem Boden. Der Kunde oder Fan hat die Möglichkeit, sich im Stadion frei bewegen zu können. Wir suchen die enge Kooperation mit den Architekten und bauen das aus, was wir von ihnen geliefert bekommen.



Hospitality: über das Internet verschiedene Konfigurationen testen.  
Bild: Immersive Solutions

**Stadionwelt:** Wie kam es überhaupt zur Entwicklung des 3D-Bundles?

**Eckerl:** Es fing vor 18 Monaten an, unser Firmengründer kam aus der Luftfahrt, wo seit 20 Jahren Simulationen verwendet werden. Er ist ein großer Sportfan, und ihm kam die Idee etwas zu entwickeln, womit man auf das Bedürfnis reagiert, ein Fußballstadion darzustellen. Die Stadien werden multifunktionaler, auch ältere Bauwerke werden dementsprechend umgebaut und vermarktet – daher die Idee, ein Hilfswerkzeug für die Visualisierung und Vermarktung zur Verfügung zu stellen und eine entsprechende Software zu entwickeln.

**Stadionwelt:** Wie erfolgt die Bedienung in der Praxis?

**Eckerl:** My Stadium wird online komplett von unserem Terminal aus bearbeitet sowie auf dem Anwender-Computer oder -Laptop installiert. Als interessantes PR-Feature kann sich der Kunde oder auch sein Kunde auf Wunsch auch im Internet einloggen und zum Beispiel die Logen konfigurieren. Darüber hinaus kann man auf diesem Wege auch das Branding testen, die Werbeflächen belegen. Alle Werbeflächen im Stadion können auch in der Simulation erscheinen, was bei der hohen Attraktivität des Online-Angebots einen hohen Multiplikator in Richtung Endkunde oder Fan bedeutet.

**Stadionwelt:** Welche Referenzen können Sie anführen?

**Eckerl:** Unsere erste Referenz war der FC Toulouse. Wir befinden uns aktuell in Verhandlungen mit sieben weiteren Stadien in Frankreich und der Schweiz. (Stadionwelt, 25.05.2007)



**„Wir stellen uns der Konkurrenz“**  
Interview mit Sally Rothholz,  
Geschäftsführer der Velomax Berlin Hallenbetriebs GmbH

INTERVIEW STADIEN & ARENEN  
»» BETREIBER



**100 Tage ISS-Dome**  
Interview mit Manfred Kirschenstein,  
Geschäftsführer ISS-Dome

INTERVIEW STADIEN & ARENEN  
»» BETREIBER



**Olympiapark: „Wir befinden uns auf einem guten Weg“**  
Interview mit Wilfrid Spronk,  
Geschäftsführer der Olympiapark GmbH



Alle Bereiche des Stadions können animiert werden.  
Bild: Immersive Solutions

[Artikel drucken](#) | [Artikel empfehlen](#)